

Donnerstag, 21. September 2023

Die AfD wird weißgewaschen

Interview mit Bischof Bertram Meier, Augsburg

Auszug aus einem Interview, das der Augsburger Bischof Bertram Meier am 20. September 2023 mit der Augsburger Allgemeinen geführt hat:

Frage AA: „Machen Sie sich Sorgen um den Zustand der Demokratie in Deutschland?

Meier: Ich mache mir derzeit noch keine Sorgen um die Demokratie. Aber es gibt Kippunkte.

Frage AA: Im Thüringer Landtag beschloss die oppositionelle CDU mit Stimmen der FDP und der rechtsextremen Höcke-AfD ein Gesetz.

Meier: Die AfD hat sich mittlerweile in der Parteienlandschaft etabliert. Das heißt: Wir müssen gut hinschauen und prüfen. Die AfD lediglich als Partei der Protestwähler zu interpretieren, greift mittlerweile deutlich zu kurz. Wir als katholische Kirche werden immer dafür Sorge tragen, dass menschenverachtende oder demokratiefeindliche Gruppierungen und Einzelpersonen benannt werden.

Frage AA: Der AfD-Spitzenkandidat für die Landtagswahl in Bayern, Martin Böhm, sagte im Interview mit unserer Redaktion: "Wir wollen die Festung Deutschland und im besten Sinne natürlich die Festung Europa mit Aufnahmezentren außerhalb."

Meier: Die Zeiten, in denen es Wahl-Hirtenbriefe mit Empfehlungen gab, sind vorbei – und das ist gut so. Umso mehr appelliere ich an jede und jeden, Parteiprogramme zu studieren und sich mit einzelnen Kandidaten zu befassen. Es gilt, die politischen Kräfte zu stärken, die Menschlichkeit, Versöhnung, Frieden und soziale Gerechtigkeit vertreten. Das sage ich auch mit Blick auf Teile der Kirche. Wie die Kirche tritt etwa die AfD zum Beispiel für den Schutz ungeborenen Lebens oder die Ehe von Mann und Frau ein – und doch können wir als Kirche nicht unsere Sichtweise auf solche Überschneidungen verengen.

Frage AA: Sollte ein AfD-Mitglied kirchliche Ämter wie das des Lektors oder das der Kommunionshelferin übernehmen dürfen?

Meier: Eine Parteimitgliedschaft allein ist kein Kriterium, Menschen auszuschließen. In solchen Fällen geht es darum, das Gespräch zu suchen. Wenn wir anfangen würden, Menschen auszugrenzen, drängen wir sie doch erst recht in eine vielleicht extreme Ecke."

Landtagswahl in Bayern

In Bayern sind am 8. Oktober 2023 Landtagswahlen. Die Prognosen für die AfD liegen bei 13 Prozent. Anders ist die Situation im benachbarten Thüringen. Dort käme die AfD auf 32



Information
Meinung
Kommentar
Recherche

Prozent. Wahl ist voraussichtlich 2024. In Bayern stände die AfD auf Platz 4, in Thüringen auf Platz 1.

„Wie die Kirche tritt etwa die AfD zum Beispiel für den Schutz ungeborenen Lebens oder die Ehe von Mann und Frau ein“ – und doch können wir als Kirche nicht unsere Sichtweise auf solche Überschneidungen verengen.“

Es mag durchaus schwierig sein, eigene Ansichten so gegen die Vereinnahmungen zu schützen, dass Positionen klar und eindeutig bleiben. Genau das hatte wohl der Bund Deutscher Katholischer Jugend (BDKJ) in Köln im Sinn, als er sich gegen die Teilnahme von Bischöfen beim Marsch für das Leben ausgesprochen hat.

Heiligt der Zweck die Mittel?

Gemeinsam marschieren mit Rechtsradikalen? Da bleibt ein großes Fragezeichen, insbesondere auch deshalb, weil es leicht erkennbar auch im Kreis der unterstützenden Organisationen Menschen gibt, die unverhohlen rechte Positionen vertreten.

Und so eindeutig scheint auch Bischof Meier nicht an einer Abgrenzung interessiert zu sein. Man könnte durchaus „AfD? – alles nicht so schlimm!“ herauslesen, wenn Parteimitgliedern offen zugesagt wird, Dienste in der Kirche übernehmen zu können. Das ist fatal, weil damit quasi durch die Hintertür die Legitimation entsteht, AfD zu wählen oder sogar Parteimitglied zu werden.

Auch Bischof Meier sollte nicht vergessen, dass der Verfassungsschutz die AfD in Thüringen als „gesichert rechtsextremistisch“ eingestuft hat.

K-Punkt-Rottenburg



Unabhängiger Journalismus in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

[Home](#)

[Archiv](#)

[Impressum und Datenschutz](#)



Youtube-Videos zum Thema
Missbrauch und Aufarbeitung

Kontakt: [Redaktion k-punkt-Rottenburg](#)



Der Bischof von Augsburg, Bertram Meier

Bild: © Pressestelle Bistum Augsburg | Julian Schmidt

Donnerstag, 21. September 2023

**Die AfD wird weißgewaschen
Interview mit Bischof Bertram Meier, Augsburg**